

Auf Erfolg gebaut

von Falk Hassenpflug, IHK

„Handel ist Wandel“. So kennt es auch die seit über 125 Jahren am Markt agierende B. Schlichter GmbH & Co. KG aus Lathen. Was als Holz-, Eisen-, Baumaterialien- und Kohlen-Geschäft begann, ist heute ein bundesweit und international operierendes Familienunternehmen.

32

Ob die Neue Messe in München, die Messehalle in Frankfurt oder das Stadion der TSG Hoffenheim in Sinsheim: Planung und Ausführung verschiedener Teilbauten stammen aus dem emsländischen Lathen. Von Decken-, Wand- und Bodensystemen aus verschiedenen Materialien werden individuelle Geometrien objektbezogen geplant und ausge-

führt. „Von Beginn an galt es für unser Unternehmen, sich den Veränderungen des Marktes und der Kundenwünsche anzupassen“, sagt Martin Schlichter, der Mitglied des IHK-Präsidiums ist und 1987 in das Unternehmen kam. Karl Schlichter, ebenfalls Dipl.-Kaufmann, folgte im Jahr 2000 als gleichberechtigter Partner in die Geschäfts-

leitung, betreut den Bereich Bautechnik mit den Abteilungen „Trockenbau“ sowie „Dach + Fassade“. Dabei handelt es sich um das zweite Standbein des Unternehmens neben dem Baustoffhandel.

Wichtige Meilensteine in der Unternehmensentwicklung waren u. a. 1992 der Schritt vom Eisenwarenladen hin zu einem 1000 qm umfassenden Baumarkt. 1998 erfolgte der Ausbau auf die heutige Gesamtverkaufsfläche von 3450 qm. „Auch wir wissen uns alten Kaufmannstugenden verpflichtet und leben Nachhaltigkeit in der vierten Generation“, betonen die heutigen Geschäftsführer des Bau-Großhandels. Aus Sicht der beiden Geschäftsführer ist der Standort Lathen auch nach über hundert Jahren von Vorteilen geprägt: „Unser Baumarkt hat einen Kundenradius von rund 25 km, der Baustoffhandel von etwa 50 km und der Holzhandel von durchschnittlich 100 km“, sagt der 54-jährige Martin Schlichter.

Die positive wirtschaftliche Entwicklung und Perspektive, die das Emsland auszeichne, sei aber kein Grund, sich auszuruhen. Es bedürfe vor Ort mehr Anstrengungen, um sich beispielsweise mit den Herausforderungen des demographischen Wandels oder des Fachkräftemangels auseinanderzusetzen. „Neben dem eigenen Engagement für mehr Aus- und Weiterbildung im Unternehmen, müssten auch die Unternehmen vor Ort gemeinsam mehr für den Standort werben“, so Karl Schlichter. Für die Zukunft sehen die beiden Cousins zweiten Grades das Unternehmen gut aufgestellt.

Die B. Schlichter GmbH & Co. KG ist mit den Standorten im Gewerbegebiet Lathen und in Hamburg bundesweit und auch im Ausland auf Baustellen tätig. 2012 beschäftigt das Unternehmen über 200 Mitarbeiter an vier Standorten und verzeichnet einen Jahresumsatz von rund 37 Mio. Euro. ■



200 Mitarbeiter an vier Standorten: Karl Schlichter (l.) und Martin Schlichter.